

## EINLADUNG

Etwa 1100 Kilometer bahnt sich die Elbe ihren Weg durch verschiedene Landschaften, Lebenswelten und Kulturräume. Mit ihrem Wasser und nicht selten ihren Wassermassen gab sie der Natur eine Gestalt. Fluss und Ufer gewährten Stämmen und Volksgruppen einen Lebensraum, dienten ihrer Ernährung und ihrer Wirtschaft. Der Lauf der Elbe bestimmte durch Jahrhunderte hindurch Grenzen, trennte Staaten, deren Kulturen und Religionen. Doch ebenso verband die Elbe. Furten und Brücken markierten wichtige Handelswege, Schiffe trugen Güter von Böhmen nach Norddeutschland. Wo sich Landwege und Wasserweg kreuzten, wuchsen Siedlungen, Macht- und Handelspolitik ließen einige von ihnen zu Metropolen werden.

Dr. Christian Pletzing    Klaus-Uwe Nommensen  
Akademiedirektor      Tagungsleitung

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Anmeldekarte, per Fax, telefonisch oder per E-Mail an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

### Seminarorganisation

Bianca Clasen, Tel.: 04630-55111  
E-Mail: [clasen@sankelmark.de](mailto:clasen@sankelmark.de)

### Kosten

Die Tagungsgebühr beträgt je Person:  
mit Übernachtung und Mahlzeiten  
im Einzelzimmer: ..... € 244,00  
im Doppelzimmer: ..... € 232,00  
ohne Übernachtung/Frühstück: ..... € 179,00

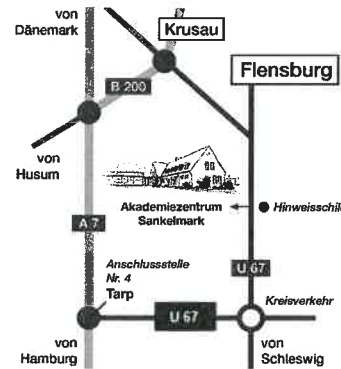
**Erstbesucher** von Veranstaltungen des Akademiezentrum Sankelmark erhalten **20 % Preisnachlass**.

### Stornierung

Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

## ANREISE

**Autofahrer** erreichen die Akademie am einfachsten über die Autobahn Hamburg-Flensburg-Kolding (A7), Abfahrt Anschlussstelle Nr. 4 Tarp. Weiter auf der U 46 Richtung Sörup bis zum Kreisverkehr: Von dort der U 67 in Richtung Flensburg folgen, bis nach ca. 6 km ein Hinweisschild den Weg zur Akademie weist. Falls Ihr Navigationsgerät den Akademieweg nicht kennt, geben Sie bitte „Bundesstraße 76 Haus Nr. 6“ ein und folgen der Beschilderung.



Find us on

**Hinweis:** Die Veranstaltungen im Akademiezentrum Sankelmark unterliegen während der Corona-Pandemie einem besonderen Hygiene- und Schutzkonzept. Dies richtet sich nach den jeweils gültigen Bestimmungen, um die Sicherheit aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu gewährleisten.

Sollten wir das Seminar aufgrund der Corona-Pandemie absagen müssen, teilen wir Ihnen das rechtzeitig mit. Wenn Sie wegen der Pandemie absagen müssen, bitten wir ebenfalls umgehend um Benachrichtigung. Die Stornierung ist dann für Sie kostenfrei.

### Academia Baltica

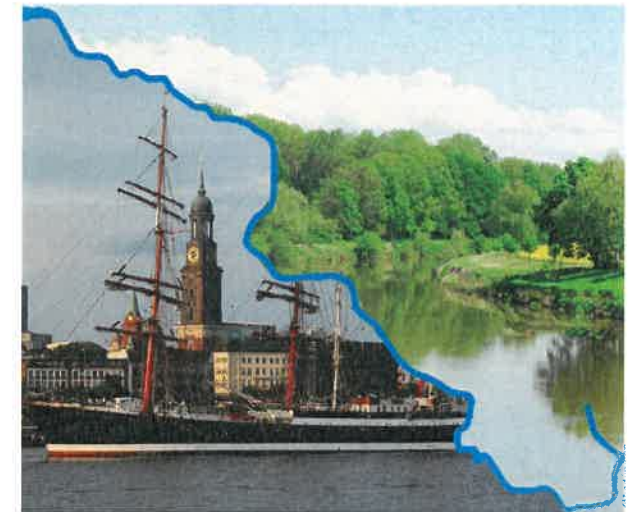
[www.academiabaltica.de](http://www.academiabaltica.de), [office@academiabaltica.de](mailto:office@academiabaltica.de)

### AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK

Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland  
Telefon 0 46 30 - 550, Fax 0 46 30 - 551 - 99  
[www.eash.de](http://www.eash.de), [info@eash.de](mailto:info@eash.de)

# Die Elbe

## Flusslauf, Lebenslauf, Zeitenlauf



## Seminar

7. bis 9. Mai 2021



ACADEMIA BALTICA

## PROGRAMM

### Freitag, 7. Mai 2021

- 18.00 Abendessen
- 19.30 **Pfefferkuchen und Pferde, Felsen und Früchte**  
Eine Bilderreise entlang der Elbe von der Quelle bis zur Mündung  
Klaus-Uwe Nommensen, Sankelmark
- anschl. Nach(t)gespräche

### Samstag, 8. Mai 2021

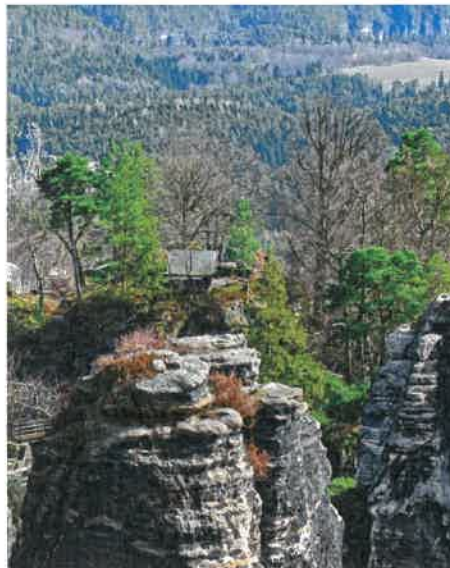
- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Erdgeschichte im Untergrund eines Flusses**  
Dr. Dirk Meier, Wesselburen
- 10.30 Tee- und Kaffeepause
- 11.00 **Die Elbe als Handelsweg**  
N.N.
- 12.30 Mittagessen
- 14.30 **Mein Herz ist eine Quelle**  
Protestantische Kirchenlieder entlang der Elbe  
Klaus-Uwe Nommensen
- 16.00 Tee, Kaffee, Kuchen
- 16:30 **Die Elbe und ihre Grenzen**  
Uwe Rada, Berlin
- 18.00 Abendessen
- 19.30 **Lesung: „Dampfschiffnudeln“**  
Gedichte und Geschichten für einen Fluss  
Thomas Rosenlöcher, Klingenberg
- anschl. Nach(t)gespräche

### Sonntag, 9. Mai 2021

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **„Hamburger Ebb‘ und Fluth“**  
Wie man mit dem Ewer eine Großstadt auf dem Wasserweg versorgte  
Prof. Dr. Hansjörg Küster, Hannover
- 10.30 Vormittagskaffee
- 11.00 **„Moses Pipenbrinks Abenteuer“**  
Einführung und Lesung zu einer literarischen Rarität über ein jüdisches Findelkind an der Unterelbe  
Susanne Brandt, Flensburg
- 12.30 Mittagessen  
anschließend Abreise

Programmänderung vorbehalten.

**Fotos:** Börge Nommensen,  
Klaus-Uwe Nommensen



## REFERENTEN

**Susanne Brandt** arbeitet als Lektorin bei der Büchereizentrale Schleswig-Holstein. Sie veröffentlicht regelmäßig Fachbücher zur kreativen Sprach- und Leseförderung sowie Biographien und zahlreiche Aufsätze, Essays und journalistische Beiträge in Zeitschriften und Sammelbänden.

**Prof. Dr. Hansjörg Küster** studierte Biologie an der Universität Stuttgart-Hohenheim. Nach langjähriger Tätigkeit an der Universität München ist er seit 1998 Professor für Pflanzenökologie am Institut für Geobotanik der Leibniz Universität Hannover. Seine Arbeitsgebiete sind vor allem Grundlagen von Ökologie und Landschaft sowie Landschaftsgeschichte.

**Dr. habil. Dirk Meier** studierte Ur- und Frühgeschichte und wurde zur Geoarchäologie im Nordseeraum habilitiert. Er leitete zahlreiche geoarchäologische Untersuchungen in Dithmarschen und auf Eiderstedt sowie mehrere EU Projekte. Sein Spezialgebiet ist die archäologisch-historische Küstenforschung im Nordseeraum.

**Klaus-Uwe Nommensen** ist Studienleiter der Akademie Sankelmark, Theologe und Publizist. Für Bücher und Zeitungen schrieb er Beiträge zur Zeitgeschichte und zum Dialog zwischen Kirche, Kunst und Kultur.

**Uwe Rada** ist Redakteur der "taz" und Buchautor. Er lebt in Berlin. Für seine publizistische Arbeit hat er mehrere Stipendien und Preise erhalten, unter anderem von der Robert-Bosch-Stiftung und dem Goethe-Institut. Reisen an Flüssen ist für Uwe Rada ein besonderes Erlebnis von Raum und Zeit.

**Thomas Rosenlöcher** lebt als Schriftsteller im Erzgebirge. Er war zunächst nach dem Studium der Betriebswirtschaft als Arbeitsökonom tätig. Während dieser Zeit begann er mit dem Schreiben. Von 1976 bis 1979 folgte ein Studium am Literaturinstitut „Johannes R. Becher“ in Leipzig. Seit 1983 ist er freier Schriftsteller. Er ist Mitglied der Akademie der Künste.

